



## Grundschüler sind Beispiele für den Erfolg der Bildungsrepublik

Grundschüler sind Beispiele für den Erfolg der Bildungsrepublik  
Freude der Kinder am Lernen erhalten  
Die Kultusministerkonferenz und das Bundesministerium für Bildung und Forschung haben am heutigen Dienstag in Berlin die zentralen Ergebnisse der Internationalen Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU 2011) und einer internationalen Untersuchung der mathematischen und naturwissenschaftlichen Kompetenzen von Grundschulkindern (TIMSS 2011) vorgestellt. Hierzu erklären der bildungspolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Albert Rupprecht, und der zuständige Berichterstatter Marcus Weinberg:  
Albert Rupprecht: "Unsere Grundschülerinnen und Grundschüler machen uns mit IGLU und TIMSS schon zum zweiten Advent zwei tolle Geschenke: Wie schon früher gehören sie in Mathematik, Lesen und Naturwissenschaften zu den besten in Europa. Darüber hinaus sind sie im Vergleich zu vergangenen Jahren sogar noch motivierter und selbstbewusster. Die Mehrheit der Kinder geht gern zur Schule und hat eine positive Einstellung zum Lesen, zur Mathematik und zum Sachunterricht. Immer mehr Kinder lesen auch gern in ihrer Freizeit. Bessere Aussichten können wir nicht haben. Wenn es uns gelingt, die Freude der Kinder am Lernen zu erhalten und sie weiter zu fördern, können wir mit Zuversicht in die Zukunft schauen. Für Weihnachten ist klar. Die Kinder wollen Bücher, Bücher, Bücher!"  
Marcus Weinberg: "Insbesondere angesichts der gestiegenen Zahlen von Schülern mit Migrationshintergrund ist es erfreulich, dass wir in der aktuellen Studie die guten Resultate der vorherigen IGLU und TIMSS halten bzw. ausbauen konnten. Programme des Bundes wie 'Drei Meilensteine für das Lesen', 'Offensive Frühe Chancen' oder auch das 'Haus der kleinen Forscher' tragen dazu bei, die Bildungsergebnisse in der frühen Biografie eines Kindes zu verbessern. Nun kommt es darauf an, diese guten Leistungen auch in den weiterführenden Schulen zu erreichen."  
Kontakt: CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030/227-52267  
Telefax: 030/227-56115  
Mail: [fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)  
URL: <http://www.cducsu.de>  


### Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

[cducsu.de](http://www.cducsu.de)  
[fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)

### Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

[cducsu.de](http://www.cducsu.de)  
[fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.